



AKTUELLES

Messe Rosenheim – 18.04. bis 26.04.2015

Wir freuen uns als Träger, zusammen mit dem Veranstalter der Kinold Messgesellschaft, auf das breite Angebot der Messe Rosenheim, zu deren Eröffnungsveranstaltung wir die stellvertr. Ministerpräsidentin Ilse Aigner begrüßen dürfen. Die Schwerpunkte der Messe sind Themen aus den Bereichen Bauen, Wohnen, Energie, Handwerk, Sport und Fitness. Stadt und Landkreis präsentie-

**Messe
Rosenheim**



Foto: Peter Schlecker

ren ihre Qualität und Vielfalt. Von regionalen Schmankerln bis hin zu asiatischen Spezial-

täten ist auch kulinarisch für jeden etwas dabei.

Herbstfest Rosenheim – 29.08. bis 13.09.2015

Das Rosenheimer Herbstfest ist ein Ganzjahresprojekt. Inzwischen hat der Herbstfest-Ausschuss über die Zulassung der Betriebe entschieden und die Verträge sind abgeschlossen. Erste Gespräche über ein neues Wiesn-Bockerl, welches der bisherige Betreiber aus familiären Gründen nicht mehr anbieten kann, sind geführt und viele Rahmentermine festgelegt. Darüber hinaus arbeitet unsere Projektleitung derzeit die Expertenanalyse zum Thema Sicherheit auf dem Festplatz ab. Es lässt sich bereits erkennen, dass das

Herbstfest hier gut aufgestellt ist. An Details wird aber stets gearbeitet.

Der Herbstfest-Ausschuss hat sich entschieden, 2015 neben einigen neuen Fahrgeschäften auch wieder ein Kettenkarussell zu präsentieren. Den Zuschlag erhielt unter neun Bewerbern die Schaustellerfamilie Roie, welche im Vergleich mit dem attraktivsten Gesamtangebot überzeugen konnte.

Die Entscheidung über die Zulassung wurde von Christian Fahrenschon, Schausteller, in

der Presse in folgenden Punkten kritisiert:

- baugleiches Kettenkarussell aus Frankfurt
- junge Rosenheimer Schausteller erhalten keine Chance
- Gewerbesteuerzahler an die Stadt Rosenheim werden nicht berücksichtigt

Nachfolgend die in der Presse veröffentlichte Stellungnahme des Wirtschaftlichen Verbandes:

Das Kettenkarussell wartet unter anderem neben dem besten Fahrpreisangebot auch mit einem barrierefreien Zu-



Herbstfest Rosenheim Fortsetzung

gang auf, welcher auch behinderten Festbesuchern das Fahrvergnügen ermöglicht.

Selbstverständlich werden auf dem Herbstfest bei einem entsprechenden Angebot auch ortsansässige Jungunternehmer zugelassen. Das sieht man auch daran, dass der Sohn von Christian Fahrenschon, Maximilian Fahrenschon, in den letzten drei Jahren zwei Mal mit seinem Geschäft „Ballwerfen“ zugelassen wurde.

Bezüglich des Themas Gewerbesteuer ist festzustellen, dass das in den letzten zehn Jahren zugelassene Kettenkarussell



Impressionen Herbstfest 2011

von der Firma Birkeneder Wellenflug GmbH betrieben wurde, deren Geschäftsführer Christian Fahrenschon ist. Die Gesellschaft hatte ihren Sitz in

Stuttgart und war dort gewerbesteuerpflichtig. Die Sitzverlegung nach Rosenheim erfolgte erst im Januar 2014.

Die neue WV-Vorstandschaft stellt sich vor:



Bild von links nach rechts: Oliver Döser (stv. Vorsitzender) | Alfons Maierthaler (Vorstandsmitglied Finanzen) | Reinhold Frey (Vorsitzender) | Paul Adlmaier (Vorstandsmitglied) | Christina Pfaffinger (Vorstandsmitglied) | Tobias Tomczyk (Vorstandsmitglied)

In der außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde die neue Vorstandschaft mit überwältigender Mehrheit gewählt. Reinhold Frey und Oliver Döser bilden i.S. des § 26 BGB den Vorstand. Die an diesem Abend ebenfalls verabschiedete, neue Satzung ist am 28.11.2014 im Vereinsregister eingetragen worden. Demnach wurden die Resort-

Zuständigkeiten innerhalb der Vorstandschaft wie folgt geregelt: Paul Adlmaier übernimmt den Themen-Bereich MESSE, Tina Pfaffinger den Bereich HERBSTFEST, Tobias Tomczyk den CHRISTKINDLMARKT und Reinhold Frey den Bereich FASCHING. Als Finanzvorstand wurde wieder Alfons Maierthaler bei der Wahl bestätigt. Der Ausschuss „Infrastrukt-

relle Belange“ und die Referate „Tourismus“ und „Kultur“ sind dem Gesamtvorstand unterstellt. Dr. Florian Rummel wurde zum Generalsyndicus bestellt und Dieter Bezold zum Referenten für Öffentlichkeitsarbeit berufen. Beide werden den Vorstandssitzungen beiwohnen, allerdings ohne Stimmberechtigung.

Die Geschäftsstelle



Klaus Hertreiter (Projektleiter), Petra Harzenetter (Assistenz),
Claudia Woborschil (kaufm. Leiterin)

Geschäftsstelle geleitet und dort von den drei Mitarbeitern bearbeitet. Die Zuständigkeiten sind folgendermaßen geregelt: Claudia Woborschil ist als Kaufmännische Leitung für alle Anfragen rund um das Thema Finanzen erste Ansprechpartnerin. Klaus Hertreiter ist als Projektleiter für die Abwicklung aller WV-Projekte verantwortlich und somit erste Anlaufstelle bei Fragen organisatorischer Art. Petra Harzenetter unterstützt die beiden gleichgestellten Geschäftsstellenleiter als deren Assistenz.

Unabhängig von der Neuverteilung der Resorts bleibt alles wie gehabt: alle Anfragen werden weiterhin direkt über die

Änderungen bei Mitgliederversammlungen

Bei den jährlichen Mitgliederversammlungen sollen zukünftig ausschließlich Mitglieder teilnehmen. Auf externe Vorträge wird in diesem Rahmen verzichtet werden.

Um den Netzwerkgedanken aber weiterhin zu stärken sind

ein bis zwei zusätzliche Veranstaltungen für unsere Mitglieder und deren Begleitung mit ansprechendem Programm geplant. Den Anfang machen zwei exklusive Führungen für Mitglieder durch die „REGENWALD-Ausstellung“ im Lok-

schuppen. Außerdem wird versucht, ein bis zwei Tage vor der offiziellen Eröffnung des Rosenheimer Herbstfestes, eine Führung „Hinter den Kulissen“ der Wiesen zu organisieren.

RÜCKBLICK

Rosenheimer Christkindlmarkt 2014

Aufgrund der Baustelle Wendl musste der Aufbau des Christkindlmarktes verändert werden. Um die beliebte Atmosphäre auch trotz des Baukrans zu erreichen, wurde viel Zeit in die Detailplanung investiert. Die gestaltete Ausweichfläche vom Mittertor zum Ludwigplatz hin erwies sich als gelungene Einheit, welche auch für den kommenden Markt zu überlegen ist – nicht zuletzt wegen der zahlreichen positi-



Foto: Peter Schlecker

ven Stimmen. Die Bewerbungsfrist ist Ende März abgelaufen, so dass sich der

zuständige Christkindlmarkt-Ausschuss derzeit mit den konkreten Planungen beschäftigt.



Kindergartentag des Wirtschaftlichen Verbandes im Lokschuppen

Als Dankeschön für ihren Auftritt am Christkindlmarkt erhielten alle teilnehmenden Kindergärten einen Gutschein für einen Besuch in der REGENWALD-Ausstellung des Lokschuppens. An diesem WV-Kindergartentag, der am 12. Mai stattfinden wird, dürfen alle Kinder neben einer Führung auch noch an einem museumspädagogischen Workshop zum Thema REGENWALD teil-



Foto: Peter Schlecker



Foto: Peter Schlecker

nehmen. Der Wirtschaftliche Verband lädt im Rahmen seiner Partnerschaft mit dem Lokschuppen in diesem Jahr insgesamt rund 150 Kinder aus sechs Kindergärten ein, die Ausstellung zu besuchen.

Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband

Mit rund 70 Auftritten und vier eigenen Veranstaltungen – dem Rosenball, Stadt- und Landball, Kinderball und dem Kehraus – bereicherte die 39-köpfige Mannschaft der Faschingsgilde Rosenheim wieder das kulturelle Leben in Stadt und Land. Der Präsident Ernst Fürbeck hat noch einen weiteren Grund zur Freude: Er hat seit heuer mit Sandra von Gottesheim die erste weibliche Vizepräsidentin mit viel Faschingserfahrung an seiner Seite. Sie ist bereits seit 10 Jahren im Elferrat und betreut zudem jedes Jahr die Prinzen-



Foto: Britta Klement

paare mit Rat und Tat. Für die Faschingssaison 2016 werden bereits wieder neue Gardemädchen gesucht!

Informationen dazu:
<http://www.faschingsgilde-rosenheim.de/>

Unser neuer Partner NeRo – Netzwerk Rosenheim stellt sich vor: Suchtprävention im Betrieb



neon – Prävention und Suchthilfe GmbH betreibt eine Präventions- und Beratungsstelle für suchtgefährdete Menschen. In jedem Betrieb gelten 15% der Beschäftigten als suchtgefährdet. Suchtgefahr besteht nicht nur bei Alkohol-, Drogen- und Medikamentenmißbrauch, sondern unter anderem auch im Umgang mit den neuen Medien. Betroffene Mitarbeiter begeben sich häufig erst nach Jahren in geeignete

Therapien. Das Netzwerk Rosenheim sensibilisiert für das Thema „Sucht im Betrieb“ und erleichtert Betroffenen wie auch Vorgesetzten die Nutzung der Hilfsangebote von neon.

Die Win-win-Situation

- der Betrieb profitiert kostenfrei vom Fachwissen und der Erfahrung einer professionellen Suchtberatungsstelle
- betroffene Arbeitnehmer erhalten früher geeignete Hilfsangebote und sichern somit sowohl ihre Gesundheit als auch ihren Arbeitsplatz

- neon erreicht mehr Patienten, die aufgrund noch bestehender Ressourcen leichter und erfolgreicher zu behandeln sind

Zwei Mal im Jahr werden nun auch NeRo-Netzwerkveranstaltungen für Unternehmen und Betriebe der Region in den Räumen des Wirtschaftlichen Verbandes stattfinden. Die Auftaktveranstaltung findet am 09.06.2015 statt.

Nähere Informationen unter: www.neon-work.de.

WW unterstützt Aktion „Bytes & more – Computer sammeln für Flüchtlinge“ vom Netzwerk der Kleinunternehmer Rosenheim

Seit letztem Jahr trägt die Kooperation mit dem Netzwerk Kleinunternehmer erste Früchte. So konnte Reinhold Frey, durch hervorragende Kontakte zu seinem früheren Arbeitgeber, der UBS Deutschland AG in Frankfurt, kurzerhand 14 gebrauchte PC's, 19 Notebooks, 18 Bildschirme, Taschen, Kabel und Zubehör für das Projekt „Computer sammeln für Flüchtlinge“ organisieren und bereitstellen. Die Aktion zielt darauf ab, Flüchtlinge mit Computern zu versorgen, um ihnen die notwendige Integration zu erleichtern: sie können selbständig Deutsch lernen, Behördengänge per Internet organisieren, Formulare



Foto: Gertje Fellner

Reinhold Frey bei der Übergabe der von der UBS geschenkten Rechner an Andreas Stürzl, den Datenschutzbeauftragten des Kleinunternehmer-Projekts.

ausdrucken aber auch Kontakt in die Heimat halten. Weitere Informationen über das Netzwerk für Kleinunter-

nehmer und die Aktion „Bytes & more“ unter: www.kleinunternehmer-rosenheim.de



NETZWERK

Krebs bei Kindern – Golf-Charity Veranstaltung am 13.06.2015

Das mit viel Prominenz besetzte Sponsorenturnier „Birdies4-Kids! Promi-Am Golf Cup“ engagiert sich für die „Elterninitiative Krebskranke Kinder München e.V.“.

Alle Einnahmen des Turniers gehen der Initiative zu. Moderator Taufiq Khalil wird durch das Abendprogramm führen. Nähere Informationen unter www.birdies-4-kids.de.

Aufruf für Unternehmen: es können noch „Charity-Birdies“ gekauft werden, selbstverständlich gegen Spendenquittung (pro Birdie 100 Euro) und Urkunde vom Kauf.

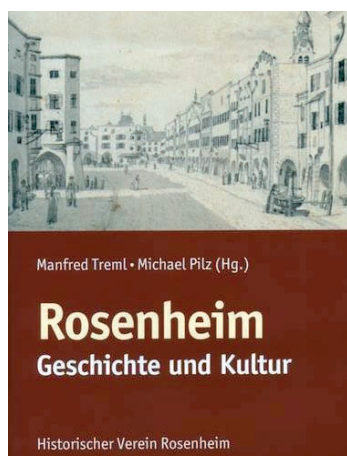
Anmeldungen unter: gregor.kamps@birdies-4-kids.de



Bücherempfehlungen vom Kulturpartner „Historischer Verein“

Reinhold Frey, der in seiner Funktion als Vorstand des WV Mitglied im Beirat des Historischen Vereins ist, empfiehlt Ihnen zwei Bücher:

das Standardwerk zur Stadtgeschichte „Rosenheim Geschichte und Kultur. Der Preis beträgt 19,00 €.



Das Werk von Smettan: „Flora und Fauna von Stadt und Landkreis am Ende des 18. Jahrhunderts“ – das jetzt perfekt in die Jahreszeit passt – kostet 15,00 €.

Alle Bücher sind im Buchhandel in Rosenheim erhältlich, außerdem im Städtischen Museum und in der Geschäftsstelle des Historischen Vereins

Rosenheim in der Reichenbachstr. 1a während der Geschäftszeit mittwochs von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Lokschuppen – REGENWALD-Ausstellung 20.03. bis 29.11.2015



Die Ausstellung REGENWALD läuft seit 20. März 2015. Sie wird nicht nur Licht- und Soundeffekte miteinander verknüpfen. Erstmals vernetzen herausragende Experten aus den Fachbereichen Ethnologie, Ökologie, Biologie, Zoologie, Botanik, Geologie, Forstwissenschaft, Fernerkundung, Klimatologie und Medizin ihre Erkenntnisse rund um den Regenwald und ermöglichen so

eine umfassende und außergewöhnliche Darstellungsweise. Die Besucher lernen in der Ausstellung die Arbeit in Forschungsstationen kennen und erfahren Interessantes über die einzigartige Flora und Fauna in den Regenwäldern der Erde. Eine große Rolle spielen auch die Themen Klimawandel, Nachhaltigkeit und die Frage, ob der Regenwald noch zu retten ist.

CAT - Business-Treff 23.04.2015

Am 23. April findet zum zweiten Mal der „Business-Treff“ organisiert von der Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH statt. Dem Besucher präsentieren sich dort führende Tagungshotels und Rahmenpro-



grammanbieter der Region. Außerdem warten interaktive Impulsvorträge und eine Führung durch das Ausstellungsgelände

„Alte Spinnerei“ auf das interessierte Publikum. Der Eintritt ist kostenlos.



WV fördert Lesebuch „Freude an der Mundart“ vom Bayernbund

Der Bayernbund hat als Abschluss seines Langzeit-Projektes für die Förderung der Mundart in Landkreis-Schulen und -Kindergärten ein Lesebuch veröffentlicht, welches den Bildungs-Institutionen als Unterrichts-Grundlage dienen soll. Das Fachbuch enthält u.a. Abschnitte „Aus der Praxis für die Praxis“ mit fundierten wissenschaftlichen Aussagen und rund 30 Einzelbeiträgen aus „berufenem Munde“ von

Künstlern, Theologen, Politikern und Mundartautoren. Der Verlauf des vorangegangenen Projektes hat zwischen 2010 und 2014 immer wieder gezeigt, wie wichtig es auch den Kindern ist, in Mundart sprechen zu können und zu dürfen. Für den WV ist die Brauchtumspflege und die Pflege von Traditionen ein hohes Gut – nicht nur wenn es um das Herbstfest geht – daher war es keine Frage,



dieses Projekt finanziell großzügig zu unterstützen.



SPONSORING

WV-Sponsoring für Lions Jugendförderung

Seit 2006 veranstaltet die Lions Jugendförderung eine sehr erfolgreiche Adventskalender-Lotterie. Die Kalender sind erfahrungsgemäß sehr schnell vergriffen und das Projekt daher jährlich ein großer Erfolg. Dieser ist – neben der intensiven Arbeit der Lions-Organisationen – aber vor allem dank der Unterstützung von starken Partnern und der damit verbundene finanzielle Hilfe möglich. Der Wirtschaftliche Verband hat sich seit nunmehr neun Kalender-Ausgaben für das Projekt stark gemacht und beteiligt



sich jedes Jahr an dieser Jugendförderung. Übrigens wird auch das Kalender-Motiv, ein

Gemälde vom Rosenheimer Christkindlmarkt, das der WV von einem Maler anfertigen ließ, seit neun Jahren kosten- und lizenzfrei zur Verfügung gestellt.

Dieses Motiv ist mittlerweile das absolute Wiedererkennungsmerkmal des erfolgreichen Kalender-Projekts!

Geschmückte Christbäume für Bedürftige der Tafeln



Auch Claudia Engl von der Rotter Tafel (ganz links), Manfred Hellstern vom Vinzentusverein Rosenheim (Mitte), Elisabeth Bartl von der Rosenheimer Tafel (dritte von rechts) und Tobias Tomczyk Vorstandsmitglied WV (zweiter von rechts), freuten sich mit den Empfängern.

Zahlreiche Besucher des Christkindlmarktes haben in der Hl. Geist Kirche wieder Christbäume für Bedürftige geschmückt. Die Bäumchen gehen jedes Jahr den Tafeln der Stadt Rosenheim sowie je-

weils einer Landkreis-Tafel zu. In diesem Jahr freuten sich die Rotter Tafel und zusätzlich noch der Rosenheimer Vinzentusverein neben den Rosenheimer Tafeln über knapp 90, vom WV gestiftete und von

den Passanten geschmückte, kleine Christbäume.

Lebensmittelpakete für Flüchtlingsfamilien



Foto: Peter Schlecker

Aufgrund der außerordentlichen Situation mit zahlreichen Flüchtlingsfamilien in Rosen-

heim entschied sich der WV, diese an Weihnachten mit Lebensmittelpaketen zu versor-

gen. Um den Familien an Weihnachten die Möglichkeit zu geben heimische Gerichte zu kochen, fehlte es bei den Institutionen oft an bestimmten Lebensmittelspenden, wie z.B. Honig. So entschied der WV kurzerhand, knapp 100 eigenhändig gepackte Lebensmittelpakete zu finanzieren. Auf Anfrage des WV spendete auch die Confiserie Dengel aus Rott noch feine Schokolade.

Der Wirtschaftliche Verband Rosenheim macht „pro Arbeit“ wieder mobil

Nachdem ein wichtiges Fahrzeug des Vereins „pro Arbeit Rosenheim“ noch vor Weihnachten aus Altersgründen nicht mehr reparabel war, hat

der Wirtschaftliche Verband kurzerhand die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt, um einen PKW mit Unterstützung vom Rosenheimer Auto-

haus Bernegger anzuschaffen. Dieses Fahrzeug garantiert nun wieder die so wichtige Mobilität für die pro Arbeit Mitarbeiter.



Foto: Peter Schlecker

Im Bild von links: WV-Vorsitzender Reinhold Frey freut sich mit Siegfried Bernegger, Claudia Georgii und Uschi Bernegger-Schneider über das Fahrzeug für die Mitarbeiter von pro Arbeit.



SPONSORING

Stadtkapelle „trommelte“ Spenden für nötigen Anhänger zusammen

Die Stadtkapelle Rosenheim hat, wie viele andere Vereine, mit den ständig ansteigenden Kosten und den gleichzeitig sinkenden Zuschüssen von Land und Kommunen zu kämpfen. Die Notwendigkeit der Anschaffung eines Anhängers zum Transport der Musikinstrumente veranlasste den Vorstand der Stadtkapelle, Martin Dirrigl, dazu, beim WV um ein Sponsoring anzufragen. Als langjährigen und zuverlässigen Musikpartner, vor allem beim Herbstfest, war es schnell klar, dass sich der WV hier an den Kosten beteiligen



Foto: Christian Limmer

Bild von links nach rechts: Wolfgang Hauck (Dirigent), Reinhold Frey (Vorsitzender WV) und Martin Dirrigl (1. Vorsitzender Stadtkapelle Rosenheim)

wird. Als Gegenleistung wird der Verband auf dem Anhänger präsentiert.

Sound- und Lichtanlage für den Lokschuppen



Foto: Lokschuppen

Mit der neuen Ton-Anlage auf der REGENWALD-Baustelle. V.l.n.r.: VKR-Geschäftsführer Peter Lutz, der Vorsitzende des Wirtschaftlichen Verbandes Reinhold Frey, der Leiter des Ausstellungszentrums Lokschuppen Dr. Peter Miesbeck und der Vorsitzende des Freundeskreis Lokschuppen Heinz-Werner Bleyl.

Der Wirtschaftliche Verband bringt erstmals die Geräusche des Regenwaldes in das Ausstellungszentrum Lokschuppen. Der Verband finanzierte dem Lokschuppen eine moderne Anlage im Wert von 35.000,00 €. Mit dieser können Sound- und Lichteffekte miteinander verknüpft werden, was eine große qualitative Steigerung für die Ausstellungen, auch in Zukunft, bedeutet. Der WV ist damit einer der Hauptsponsoren des Ausstellungszentrums. Der Geschäftsführer der Veranstaltungs + Kongress GmbH Rosenheim, Peter Lutz, bedankte sich bei Reinhold Frey für die große Unterstützung. Der Lokschuppen erhält damit ein Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen Ausstellungshäusern.

Pro Senioren Rosenheim – Rosenheimer Weg gegen Vergesslichkeit



Rosenheimer Weg gegen Vergesslichkeit

Rosenheim soll zu einer demenzfreundlichen Kommune werden: Dafür startet das Projekt „Rosenheimer Weg gegen Vergesslichkeit“.

Der Pro Senioren Rosenheim e.V. setzt sich für ein lebenswertes Altwerden ein. Erklärtes Ziel ist eine Verbesserung der Lebens- und Versorgungssituation älterer Menschen. Pro Se-

nioren möchte dazu beitragen, ein noch besseres und transparenteres Unterstützungs- und Angebotsnetz zu schaffen. Möglicherweise können so bestehende Versorgungslücken geschlossen werden. Gemeinsam werden auch bedarfsdeckende, neue Angebote entwickelt. Koordiniert wird die Arbeit von Pro Senioren Rosenheim e.V. in der Koordinierungs- und Beratungsstelle, die im Sozialratshaus der Stadt zu finden ist. Die Verantwortung hat ein 5-köpfiger Vorstand unter Leitung von Inge Ilgenfritz.

Der WV hat zusammen mit dem Rotary Club Rosenheim 10.000,00 € zur Verfügung

gestellt. Weitere Spenden sind willkommen und nötig, daher hier ein Spendenaufruf:

Die Bankverbindung des Vereins für dieses Projekt lautet:

Sparkasse Rosenheim –
Bad Aibling

IBAN: DE61 7115 0000
0020 0806 28

BIC: BYLADEM1ROS

Tourismusförderung am Sudelfeld

Das heimische Skigebiet Sudelfeld erwartete bei der Deutschen Ski Alpin Schülermeisterschaft 2015 vom 26. bis 30. März 100 jugendliche Skirennläufer – sozusagen die Athleten von Morgen. Die Austragung dieser Nachwuchsveranstaltung war – nicht zuletzt wegen des hohen organisatorischen und finanziellen Aufwands – laut der Organisatoren (dem SV Inngau mit den Vereinen Raubling/Holzhausen und der Arge BraNuFli Brannenburg, Nußdorf, Flintsbach) keine Selbstverständlichkeit. Der Wirtschaftliche Verband



alles zur Erreichung der touristischen Ziele des WV's beitragen wird.

unterstützte das Projekt, weil er überzeugt ist, dass die leistungssportliche Präsentation des Sudelfeld-Skigebiets vor



SPONSORING

Kunst für die Brückenzimmer der RoMed Klinik Bad Aibling

Der Wirtschaftliche Verband Rosenheim unterstützt den Palliativmedizinischen Dienst an der RoMed Klinik Bad Aibling mit einer Spende, um Bilder der Künstlerin Kerstin Haas, die als Kunsttherapeutin ebenfalls den Palliativmedizinischen Dienst in der Klinik unterstützt, zu erwerben. Mit den Gemälden werden die Brückenzimmer, die für schwer erkrankte Menschen in einer schwierigen Phase eingerichtet wurden, ausgestattet.



Foto: Frau Kölbl-Klein

Reinhold Frey (Vorsitzender WV), Sandra Zabel (stellvertretende kaufm. Leiterin, RoMed Klinik Bad Aibling) und Dr. med. Guido Pfeiffer (Ärztlicher Leiter, RoMed Klinik Bad Aibling)

Termine:

**18.04. bis
26.04.2015** **Messe Rosenheim**

03.07.2015 **Minigolfturnier Arche-Cup
der Diakonie Rosenheim**

27.07.2015 **Mitgliederversammlung**

**03.08. bis
08.08.2015** **Rosenheimer Golfwoche**

**29.08. bis
13.09.2015** **Herbstfest Rosenheim**

**15.07.2015
15.10.2015
15.01.2016** **Quartalsbriefe 2015**

Impressum:

Herausgeber und verantwortlich
für den Inhalt:

**Wirtschaftlicher Verband
der Stadt und
des Landkreises Rosenheim e.V.**

Postfach 10 08 37
83008 Rosenheim

Tel.: +49 (0)8031 90061-0
Fax: +49 (0)8031 90061-20

Vorstand: Reinhold Frey (Vorsitzender),
Oliver Döser (stellv. Vorsitzender)

Druck:

KIRMAIR u. KALTEIS
Königstraße 7
83022 Rosenheim

Layout:

SeiwaldMedia GmbH
Widholzerstr. 5
83233 Bernau am Chiemsee



Wirtschaftlicher Verband
der Stadt und des Landkreises Rosenheim e.V.

www.wirtschaftlicher-verband.de